



Unsere Gemeinde St. Radegund

Nummer 179

20. Dezember 2011

Weihnachten in Indien

Der Auslandsdienst ist, neben dem Bundesheer und dem Zivildienst, die dritte Möglichkeit den Präsenzdienst abzuleisten. Der St. Radegunder Harald Weidacher hat diesen Weg eingeschlagen und absolviert seit August seinen Dienst im Himalaya. Hier sein erster Bericht.

Meine Ankunft im nordindischen Dharamshala war, da Monsunzeit, wie erwartet verregnet, was aber der seither anhaltenden tollen Stimmung nichts anhaben konnte.

Zu Beginn haben meine Exiltibetischen Kollegin und ich viel Zeit in meine neuen Ideen bezüglich der Umweltproblematiken gesteckt. Viel wurde besprochen und erste Schritte der Umsetzung getan. Als eines der ersten Highlights ging es dann Mitte August zum Manimahesh Yatra, einer Hindu-Pilgerung mit insg. 700.000 Teilnehmern. Ich arbeitete hier für die Partner-NGO Mountaincleaners. Zwei Wochen lang habe ich mich dort mit einem kleinen Team um die Organisation der Müllsammung und -entsorgung gekümmert. Ich konnte auch der Angelobung des neuen Tibetischen Premierministers und einem 3-tägigen Teaching seiner Heiligkeit, des Dalai Lamas, beiwohnen. Im Oktober wurde 2 Schulklassen der „Tibetan Children Village“ Schule Recycling und Mülltrennung nähergebracht. Auch der Umweltclub der Schule lud uns als Lehrerteam ein, um sich über die Auswirkungen von Müll auf die glo-



Im Bild: Harald Weidacher (2. v. l.) und das Grazer Team am Manimahesh Yatra

bale Erwärmung zu informieren. Die aufregende Tierwelt an den Hängen der ersten hohen Himalaya Gebirgskette macht das Leben zusätzlich interessant, vor allem wenn man sich plötzlich von 30 Affen umkreist sieht oder vor Spaziergängen nach der Abenddämmerung auf Grund von Bären gewarnt wird.

Nach einigen sonnigen Wochen steht nun auch hier der Winter vor der Tür und die umliegenden, hohen Berge bringen angeschnitten eine traumhafte Atmosphäre in den Ort.

Mehr Infos in meinem Blog:
haerrygoestoindia.wordpress.com

Harald Weidacher

**Bürgermeister Hannes Kogler,
der Gemeindevorstand und
der Gemeinderat von
St. Radegund wünschen Ihnen**

*fröhliche Weihnachten
und
einen guten Rutsch
ins Jahr 2012!*



Das Jahr 2011 war für die Gemeinde sehr arbeitsreich!

Vieles konnte umgesetzt werden, wie die Öffnung des Zierler Parkplatzes, umfassende Straßen- und Gehwegerrichtungen bzw. Sanierungen, das kontrollierte Ableiten von Oberflächenwässer durch entsprechende Maßnahmen in vielen Teilen der Gemeinde u.v.m.. Vieles wurde auch auf Schiene gebracht, wie die Errichtung von 33 Wohnungen, das Volksschul-Projekt, die Kurhaussanierung, die Revitalisierung des Dokorteiches. Leider konnte manches nicht umgesetzt werden. So ist es uns trotz großer Bemühungen nicht gelungen, die Trafik in das ehemalige Postgebäude unterzubringen. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass nach Erfüllen aller rechtlichen Voraussetzungen, eine sinnvolle Nutzung der Räumlichkeiten des ehemaligen Postgebäudes gegeben sein wird.

Danke

Für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und ihre so positive Arbeit danke ich dem Gemeindevorstand mit Vzbgm Stefan Engelbrecht und GK Maria Bittner, den Fraktionsführern GR Sigi Stockner, GR Peter Hofer und GR Mag. Günter Lesny, sowie allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten. Mein herzlicher Dank gilt auch unseren Gemeindebediensteten im Innen – und Außendienst sowie unserem engagierten Kindergartenteam. Ich wünsche Ihnen allen ein geruhsames Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Ihr Bürgermeister *Hannes Kogler*



Neu: Rechtsberatung



Mein Name ist Mag. Elke Weidinger, ich bin 30 Jahre alt und arbeite als selbständige Rechtsanwältin in Graz.

Es freut mich sehr, dass ich Ihnen seit Dezember 2011, immer am ersten Donnerstag im Monat, in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Gemeindeamt eine kostenlose rechtliche Erstberatung in unterschiedlichen Rechtsfragen (beispielsweise Familienrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Miet- und Wohnrecht, Vertragsrecht, Strafrecht, Verwaltungsstrafrecht etc.) anbieten darf.

Der nächste Sprechtag findet am 5. Jänner 2012 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Gemeindeamt statt.

Mag. Elke Weidinger,
Rechtsanwältin
Brückenkopfgasse 1/VIII, 8020 Graz
Tel: 0316-833 840-0,
Fax: 0316-833 840-305
Email: weidinger@reifundpartner.at

Hinweis:

Die Besitzer des Hauses Kalvarienbergstraße 17 weisen darauf hin, dass der Vorplatz Privatbesitz ist und nicht befahren werden darf.

Tanzen ab der Lebensmittel

Ab Dienstag, den **10. Jänner 2012** gibt es unter der Leitung von Ursula Sluschny wieder von 15.00 bis 17.00 Uhr den beliebten Tanzkurs im Turnsaal der Volksschule St. Radekund.

Menschen, die Freude an rythmischer Bewegung haben, sind herzlich dazu eingeladen, an dem wöchentlich stattfindenden Kurs teilzunehmen.

Kontakt & Information:

Ursula Sluschny,
Tel. **0664-120 41 23**

Sprechtag - Notar Dr. Leopold:

Donnerstag 5. Jänner 2012 von 18.00 bis 19.00 Uhr, Gemeindeamt;
Wir bitten um Ihre Voranmeldung!
Tel. 03132-23 01-0

Neue Mittelschule Eggersdorf



Im kommenden Schuljahr wird an der Erzherzog Johann Hauptschule Eggersdorf das Unterrichtsmodell der Neuen Mittelschule in den ersten Klassen eingeführt, womit zahlreiche Neuerungen verbunden sind:

- Zweilehrersystem (= Team-teaching) in Deutsch, Englisch und Mathematik

- Wahlpflichtfächer in den 3. und 4. Klassen
- Projektunterricht von je einer Woche zweimal im Jahr
- zweimal pro Schuljahr eine zusätzlich ergänzende Leistungsbeurteilung
- am Ende der 4. Klasse entweder ein Realgymnasiums- oder ein Hauptschulabschluss

Speziell für die Erzherzog Johann Hauptschule Eggersdorf bedeutet die Einführung der Neuen Mittelschule einen neuerlichen Qualitätsschub und eine deutliche Aufwertung in bildungspolitischer Hinsicht. Endlich können diese vielen ausgezeichneten und sehr guten SchülerInnen ihre Laufbahn mit einem Realgymnasiumszeugnis abschließen.

Direktor Karl Gottmann
Tel. 03117-22 65

Wertvolle Hilfe

Der Kindergarten St. Radekund hat den Spendenaufruf der Familie Herbst für eine notleidende Familie in Weinitzen mit der Gestaltung von 200 bunten Spendenaufklebern unterstützt. Beim Christkindmarkt am Scheiklhof wurde der hilfreiche Betrag von € 2.180,- gesammelt. Ein herzliches Dankeschön den vielen SpenderInnen! Die Scheckübergabe an Michaela Neuhold fand am 19. Dezember im Kindergarten statt. Mit diesem Betrag haben Sie für das Notwendigste vor



dem Weihnachtsfest gesorgt. Denn mit der Anschaffung von Heizmaterial, einem Haushaltsgerät und einem Fenster kommt ein wenig „Wärme“ in das Haus von Familie Neuhold.

Illegale Abfallsammelaktionen

In den letzten Monaten wurden in einigen steirischen Gemeinden per Flugzettel Sammelaktionen einer sogenannten „Ungarischen Kleinmaschinenbrigade“ angekündigt und zum Teil auch durchgeführt, wobei im Flugblatt vermerkt wird, dass alles, was nicht gebraucht würde, von dieser Brigade übernommen werde. Da diese „Kleinmaschinenbrigade“ über keine wie immer geartete Sammlerberechtigung gemäß den abfallwirtschaftsrechtlichen Bestimmungen verfügt, sind die durchgeführten Sammlungen rechtswidrig! D.h. die LiegenschaftseigentümerInnen, die der Aufforderung gemäß dem Flugblatt Rechnung tragen, handeln ebenfalls rechtswidrig.

So bitte nicht!



Foto: Gemeinde, Dezember 2011

Metallputzlappen, Speiseöl oder wie hier am Foto - viele Wattestäbchen - bitte nicht in den Abfluss werfen! Durch unsachgemäße Entsorgung entstehen kostspielige Schäden an den Pumpstationen der Gemeinde.

Budget 2012

Die finanzielle Lage der Gemeinde St. Radegund ist durchaus positiv und sieht Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Höhe von € 2.785.400,- vor. Im außerordentlichen Haushalt stehen Einnahmen in Höhe von € 370.000,- Ausgaben in Höhe von € 510.000,- gegenüber. Neben den Pflichtausgaben enthält das Gemeindebudget für 2012 unter anderem folgende Schwerpunkte:

Straßen	€ 120.000,-
Dokortereich	€ 120.000,-
Kurbetrieb	€ 150.000,-
Kurhaus Planung	€ 90.000,-

Mittelfristiger Finanzplan

Für das Jahr 2013 und 2014 sind jeweils €100.000,- für das VS-Projekt vorgesehen. Die Entscheidung Sanierung oder Neubau hängt vom Land ab und soll im Frühjahr 2012 fallen.

Gebührenanpassung

Vorgesehen ab Juli 2012:

Kanalgebühr von dzt. €2,75/m³ auf €3,-/m³ Wasserverbrauch; bzw. von dzt. €120,-/Person auf €140,-/Person.
Wassergebühr von dzt. € 0,68/m³ auf € 1,-/m³
Wasserbereitstellungsgebühr von dzt. €13,42/100m³ auf €15,-/100m³ Wasserverbrauch.

Der Voranschlag wurde vom Gemeinderat am 16. Dezember 2011 genehmigt.

Kindergartenpädagogin

als Karenzvertretung für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten St. Radegund gesucht. Beschäftigungsausmaß 20 Wochenstunden, ab April 2012. Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte bis 31. Jänner 2012 an das Gemeindeamt St. Radegund.

Lehrlinge gesucht

Das Finanzministerium sucht im Zuge der Initiative „SteuerassistentIn“ mit Ausbildungsbeginn Herbst 2012 engagierte Lehrlinge - so auch u.a. bei den Finanzämtern Graz-Stadt, Graz-Umgebung bzw. eine/n VerwaltungsassistentIn beim Zollamt Graz. Es besteht die Möglichkeit, sich für eine Lehrstelle einer/s Steuerassistentin/en ausschließlich online unter www.bmf.gv.at/JobsKarriere bis spätestens 28. Jänner 2012 zu bewerben.

Silvesterfreuden

Das Jahresende naht, die Vorbereitungen für die zahlreichen Feiern laufen, vielenorts freuen sich die Menschen auf einen „guten Rutsch“ ins neue Jahr. Auch wenn es an dieser Stelle lustfeindlich klingen mag, wir können viel dazu beitragen, die mit Silvester einhergehenden erheblichen Belastungen für Mensch, Tier und Umwelt zu reduzieren. Das Abschließen von Silvesterraketen wird zwar gerne als gute alte Tradition verkauft, es lohnt sich aber, hier ein wenig hinter die Fassade zu schauen: Schon bei der Produktion der Knaller stoßen wir auf ausbeuterische Kinderarbeit, die Sprengsätze werden unter extrem gesundheitsgefährdeten Bedingungen billigst hergestellt.



Foto: Quelle - Jugend eine Welt

Bild: Knallkörperherstellung in Indien

Durch die Lärmbelastung werden Mensch und Tier gestört: verschreckte Kinder, ruhelose Erwachsene, verstörte Haustiere, ausbleibende Singvögel oder panisches Wild gehören zum gewohnten Silvesterbild. Als wenn dies nicht genug wäre, ist auch die chemische Verschmutzung in Luft, Böden und Gewässern nicht unerheblich, etwa das als Farbzusatz verwendete Kupfersulfat ist für lebende Organismen sehr giftig und hat in Gewässern schädliche Wirkungen; im entstehenden Feinstaub sind viele weitere giftige Schwermetalle enthalten, die wir in den folgenden Tagen in erhöhtem Ausmaß einatmen müssen. Viele der Knallkörper verbrennen nicht komplett, die gefährlichen Reste liegen als Müll in der Natur und müssen mühsam entsorgt werden. Viele Gründe, die uns doch anregen sollten, es heuer besser zu machen? Auch in diesem Sinne: ein gutes neues Jahr!

GR Mag. Günter Lesny

Auf neuen Wegen

Mit den Arbeiten beim Fußweg von Diepoltsberg nach St. Radegund wurden die Straßen- und Wegebauarbeiten für 2011 abgeschlossen.

Vieles ist gelungen, weil viele fleißige Hände angepackt und Grundbesitzer Flächen zur Verfügung gestellt haben. Die Sonderfinanzierung von € 35.000,- vom zuständigen Referenten LH-Stv. Schützenhöfer ist eingelangt und Mittel aus dem Katastrophenfonds wurden lukriert.

Allen ein herzliches Danke, auch jenen, die mit ihrem freiwilligen Straßenerhaltungsbeitrag - von mehr als € 6.000,- - einen wertvollen Beitrag geleistet haben.

Folgende Vorhaben wurden umgesetzt:

- Sanierung und Öffnung Zierler - Parkplatz
- Neubau Teilstück Hohenbergstraße mit Wasserrückhaltebecken
- Teilsanierungen des Straßennetzes
- Neuer Fußweg „Badweg“ mit Wasserrückhaltebecken
- Teilentwässerung der Diepoltsberger Straße
- Vermessung Wiesenweg und Schotterung eines Teilstücks
- Asphaltierung eines Teilstücks der Alten Grazer Straße mit Anrainerbeteiligung
- Grenzfeststellung und Vermessung Panoramaweg, Teil vom Alten Römerweg, Fußweg Schöcklbartl - Winterbauer
- Erneuerung Geländer Kickenheim
- Zufahrt Volksschule mit Regenauffangbehälter
- Hochwasserschäden wurden von unseren Feuerwehren, den Gemeindefachkräften und vielen freiwilligen Helfern beseitigt.

Vieles ist geschehen und weitere Vorhaben werden 2012 umgesetzt, z.B. der Einmündungsbereich Am Anger/Kalvarienbergstraße



GR Peter Hofer

Veranstaltungen in St. Radegund:			
30. Dez.	ab 13 Uhr	Praxiseröffnung -Mag. Grebien	Diepoldsberger Str. 46
30. Dez.	20 Uhr	Premiere -Weihnachtstheater	Kursaal
31. Dez.	ganztägig	Silvesterparty	Cafe Treffpunkt
31. Dez.	ab 9 Uhr	Silvesterparty	Alpengasthof / Wirtshaus am Schöckl
31. Dez.	9 bis 21 Uhr	Betriebszeiten der Schöckl Seilbahn	
1. Jän.	1 bis 2 Uhr 9 bis 16.30 Uhr		
1. Jän.	15 Uhr	Weihnachtstheater	Kursaal
2. Jän	Bioabfall		
2. Jän	7 bis 11 Uhr	Sperrmüll/Problemstoffe	ASZ Ebersdorf
3. Jän	Restmüll		
4. Jän	Altpapier		
4. Jän	7.30 Uhr	Eröffnung Nah&Frisch Markt St. Radegund	
5., 6., 7.	20 Uhr	Weihnachtstheater	Kursaal
8. Jän.	15 Uhr	Weihnachtstheater	Kursaal
9. Jän.	ganztägig	Vollmondtreff	Alpengasthof
9. Jän.	19.30 Uhr	Kneipp-Stammtisch	Gasthaus Budapest
20. Jän.	19.30 Uhr	QiGong-Fortsetzung	Kindergarten
21. Jän.	20 Uhr	Vortrag (siehe Infokasten)	Sitzungssaal/Gemeinde
21. Jän.	20.30 Uhr	Ball der FF St. Radegund	Kursaal
28. Jän.	20.30 Uhr	Ball des ÖKB St. Radegund	Kursaal
4. Feb.	ab 12 Uhr	Ripperltag	Gasthaus Lamprecht
11. Feb.	20.30 Uhr	Sportlerparty	Kursaal
12. Feb.	ab 13 Uhr	Faschingskehrhaus	Ortszentrum

„Verflixte Schwangerschaft“ - ab 30. Dezember - Kursaal



Zum Inhalt: Der Landwirt Bertl Mossbrugger muss innerhalb von drei Monaten seinen Hof an seinen Stiefbruder übergeben, falls er keine Frau, die noch dazu schwanger sein soll, vorweisen kann. Wie kann der Hof gerettet werden?

Weihnachtstheater der Katholischen Jugend - Platzreservierungen nimmt Melanie Löffler unter Tel. 0664-75 04 99 55 entgegen. (Termine siehe oben)

Kneipp-Stammtisch - 9. Jänner 2012:

Am Montag, dem 9. 1.2012, treffen wir uns um **19.30 Uhr** im **Gasthaus Budapest** zum ersten Mal zum Kneipp-Stammtisch, welcher eine regelmäßige Einrichtung werden soll. Alle, die sich für einen zwanglosen Austausch rund ums Thema „Gesundheit“ interessieren, sind herzlich eingeladen, sich mit ihren Erfahrungen, Ideen und Fragen einzubringen. Auch die während des informativen Treffens im November angesprochenen Themen werden wir bei diesen Zusammenkünften weiter entwickeln und konkretisieren.



„Der inneren Melodie folgen“- seelische Bedrohungen und Chancen nach einer Krebsdiagnose

Einstündiger Vortrag mit Podiumsdiskussion

Eine Krebsdiagnose kann bei vielen Menschen Auslöser einer Krise sein. Eine Krebserkrankung verändert nicht nur den Körper, sondern oft auch die Seele und ihre sozialen Beziehungen. Gestützt auf Forschungsprojekte und langjährige praktische Erfahrungen wird Dr. Udo Baer insbesondere über den Umgang mit Gefühlen berichten, die bei und nach Krebserkrankungen lebendig werden. Er wird Wege aus der Tanztherapie vorschlagen, wie erkrankte Menschen „ihrer inneren Melodie folgen“ können.

Vortrag von Dr. Udo Baer (kreativer Leibtherapeut) am **21. Jänner 2012** mit Beginn um **20 Uhr** im **Sitzungssaal** des Gemeindeamtes; Kontakt: Dr. Johann Fuchs, Ordination, Tel. 0316-69 15 05

Ärzte -

Wochenenddienste:

24. und 25.* Dezember 2011:

Dr. Allmer, Tel. 0664-25 24 369

25.* und 26. Dezember 2011:

Dr. Kampelmühler,

Tel. 0650-68 33 122

31. Dezember u. 1. Jänner 2012:

Dr. Schuster, Tel. 0664-380 16 07

6. Jänner 2012:

Dr. Allmer, Tel. 0664-25 24 369

7. und 8. Jänner 2012:

Dr. Schaffer, Tel. 0650-80 62 016

14. und 15. Jänner 2012:

Dr. Puntigam, Tel. 03117-24 55

21. und 22. Jänner 2012:

Dr. Sonnleitner, Tel. 03132-22 53

28. und 29. Jänner 2012:

Dr. Kampelmühler,

Tel. 0650-68 33 122

* = Dienstwechsel 19.00 Uhr

Kleinanzeigen:

► **Haushaltshilfe** für älteren Herren gesucht; ca. 2 bis 3 Mal die Woche; Tel. 0664-130 80 69

Die **Ordination** von Dr. Bernadette Sonnleitner ist wegen Urlaub vom 27. Dezember 2011 bis einschließlich 5. Jänner 2012 geschlossen.

Melden Sie uns Ihre Veranstaltung(en)!

An Hand Ihrer Information

(Titel, Veranstaltungs-

ort, Kurzbeschreibung,

Dauer/Zeitpunkt,

Kontaktperson mit

Erreichbarkeit, ev. ein

Bild) wird im Büro der

Kurkommission der Veranstaltungs-

kalender 2012 erstellt! So kann Ihr

Termin auch auf der Radegunder

Homepage und in der Amtlichen

Mitteilung beworben werden. Kon-

takt: Gudrun Klöckl, Tel. 03132-2334

oder email: info@radegund.info



Für jede öffentliche Veranstaltung ist auch eine Anzeige bei der Gemeinde St. Radegund notwendig. Die kostenpflichtige Anzeige nimmt Frau Leitner im Gemeindeamt entgegen. Tel. 03132-2301-14